

15.09.2003 - 12:49 Uhr

Caritas Schweiz ausgezeichnet: Neues Label zertifiziert Management- Qualität von NPOs

Luzern (ots) -

Das Verbandsmanagement-Institut der Uni Freiburg (VMI) und die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) hat das neue NPO-Label für Management Excellence lanciert. Es attestiert Nonprofit-Organisationen (NPOs) ein fortschrittliches und effizientes Führungssystem auf allen Ebenen und professionelle Dienstleistungen in allen Bereichen. Als erste Institution wurde die Caritas Schweiz ausgezeichnet.

"Für Caritas Schweiz ist dieses NPO-Label sehr wertvoll." Spenderinnen und Spender wissen damit, dass die Caritas "in allen Bereichen über ein professionelles Management verfügt", sagte Caritas-Direktor Jürg Krummenacher, als er in Luzern die Auszeichnung mit dem neuen NPO-Label entgegen nehmen konnte. Wichtig sei, dass diese Qualitäts-Bestätigung von unabhängigen Fachleuten der SQS und des VMI glaubhaft von aussen komme, betonte Krummenacher am Rande einer kleinen Feierstunde in der Luzerner Caritas-Zentrale. In einer wirtschaftlich schwierigen Zeit sei es gerade im Blick auf die Öffentlichkeit wichtig, Vertrauen und Akzeptanz zu fördern.

Kundenorientierte Dienstleistung

Mit der Überreichung des NPO-Label für Management Excellence werde "ein fortschrittliches Führungssystem" attestiert, erklärte SQS-Auditorin Anita Abächerli in ihrer Laudatio. Entsprechend den Qualitätsanforderungen des NPO-Labels müssten alle Mitarbeitenden der Organisation sowie interessierte Kreise in die innerbetriebliche Prozessgestaltung einbezogen werden. Die SQS-Frau, welche das Assessment in der Caritas leitete, habe "vor allem die Management- und Marketingprozesse sowie den gesamten Dienstleistungs- und Finanzbereich stichprobenartig unter die Lupe genommen", sagte Abächerli.

Organisationen mit dem NPO-Label, so Abächerli weiter, zeichneten sich aus durch "kundenorientierte Dienstleistungen und fachkompetentes Personal vom obersten Management bis zur untersten Ebene". Zudem bescheinigt das neue Label für NPOs eine kontinuierliche Entwicklung und Verbesserung der Dienstleistungen. Jährlich werden die Qualitätsanforderungen kontrolliert und nach drei Jahren wird mit einem umfassenden Wiederhol-Assessment die ganze Organisation überprüft, ob das NPO-Label für Management Exzellenz noch berechtigt ist.

Massgeschneidert für NPOs

"Im Unterschied zur ISO 9001 berücksichtigt dieses neue Label vertieft die besonderen Aspekte von NPOs wie Zusammenarbeit von Ehrenamt und Hauptamt, Spendenwesen und Freiwilligenarbeit", betonte Professor Robert Putschert, der als Direktor des VMI einer der Väter des Labels ist. Da es für Nonprofit-Organisationen schwierig sei, ihren Erfolg zu messen, hat das VMI auf Anregung der Lehrgangabsolventen und Kunden dieses neue Label in Zusammenarbeit mit der SQS auf der Basis des Freiburger Management-Modells entwickelt. Und weil das NPO-Label für Management Excellence ihren Trägern bescheinige, dass sie nicht nur "sorgfältig mit Finanzen umgehen, sondern in allen Bereichen gute Qualität produzieren, könne Zweifeln eher der Wind aus den Segeln genommen werden", meinte der VMI-Direktor. Und laut SQS-Chef Theo Zahner hätten bereits 25 weitere Verbände, Stiftungen und Hilfswerke ihr Interesse an einer Zertifizierung angemeldet.

Kontakt:

Tel. +41/26/300'84'00
E-Mail: robert.purtschert@unifr.ch
Internet: <http://www.vmi.ch>

Tel. +41/31/910'35'10
E-Mail: theo.zahner@sqs.ch
Internet: <http://www.sqs.ch>

Tel. +41/41/419'22'19
E-Mail: jkrummenacher@caritas.ch
Internet: <http://www.caritas.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100466836> abgerufen werden.